Der Begriff kommt vor allem in zusammengesetzten Wörtern wie Pädagogik (für Kinder und Jugendliche), Andragogik (Erwachsenen- und Weiterbildung) oder Gerontagogik (Weiterbildung älterer Menschen) vor.

Agogische Leitsätze am IBP Institut

Agogik (von griechisch ἄγειν ágein, dt. führen, transportieren, treiben, ziehen) ist ein Sammelbegriff der Sozialwissenschaften für die Lehre über das professionelle Leiten und Begleiten von Menschen jeden Alters.

Agogik hat das Ziel, Menschen in ihren Sozial-, Selbst- und Fachkompetenzen zu fördern und diese zu erhöhen..

Das Bildungsverständnis von IBP basiert auf einem humanistischen Menschenbild.

- Wir fördern ethisches Bewusstsein auf der Ausbildungsebene und in der Praxis.
- Wir fördern bei unseren Studierenden neben dem persönlichen Prozess auch das Bewusstsein, als Teil eines Ganzen Verantwortung zu tragen und verantwortlich zu handeln.
- Wir fördern die Studierenden in der Auseinandersetzung mit den Grenzen des therapeutischen /beraterischen Prozesses, der Methode, des Machbaren und der eigenen Therapeuten- / Beraterpersönlichkeit.
- Wir vermitteln die Inhalte von IBP integrativ und praxisnah.

Wir begegnen unseren Studierenden als gesunde und verantwortliche Erwachsene.

- Wir fordern die Studierenden auf der persönlichen, sozialen und professionellen Ebene und trauen und muten ihnen etwas zu.

Fehlerfreundlichkeit, Konfliktfreudigkeit und Konfrontationsfähigkeit sind wesentliche Werte in der IBP Ausbildung

- Wir fördern angstfreies, lustvolles und kreatives Lernen, in dem wir uns als Lehrenden und den Lernenden die explizite Erlaubnis geben, Fehler zu machen, etwas auszuprobieren, Lernende zu sein.
- Konflikte und Störungen werden durch die Leitung und durch die Teilnehmenden aktiv angesprochen

Wir kennen im Team unsere Unterschiedlichkeiten als Teacher und gehen nach innen und aussen wertschätzend damit um.

- Störungen in der Zusammenarbeit werden direkt angesprochen.
- Wir reflektieren und überprüfen fortlaufend unsere Authentizität, Kompetenz und Fehlerfreundlichkeit in unserer Lehrtätigkeit für uns selbst, im Team und in Supervision.
- Wir sind uns unserer Rolle als Lehrbeauftragte bewusst und handeln aus dieser heraus.

Wir übernehmen als Einzelne und als Team Verantwortung für die Förderung und Forderung unserer Studierenden im Rahmen der Ausbildungsziele.

- Wir fördern unsere Studierenden innerhalb des durch Ausbildungsvertrag und Ausbildungscurriculum festgesetzten Rahmens.
- Das Einhalten des Rahmens wird eingefordert. Wiederholtes Nichteinhalten führt zum Ausschluss.
- Wir erarbeiten mit der Gruppe verbindliche Regeln und Abmachungen als Leitplanken und erwarten deren Einhaltung. Dies fördert Lernklima und Respekt.